

**Zeugnis über die Prüfung eines Markierungssystems**

**Prüfnummer: 2003 1DH 11.11 / E 1038/04**

**1. Antrag**

- 1.1 Antragsteller: **Ringway Roadmarking Ltd. Euromark House, Astoria Court, Tom Dolando Close, UK - WF6 1TP Normanton, West Yorkshire**
- 1.2 Antragssache: Prüfung der Verschleißfestigkeit und der verkehrstechnischen Eigenschaften eines Markierungssystems unter den Prüfbedingungen der DIN EN 13 197 (Ausgabe Juli 2001). Die Anforderungen an die verkehrstechnischen Eigenschaften richten sich nach DIN EN 1436 (Ausgabe Oktober 1997).

**2. Prüfgegenstand**

**2.1 Markierungssystem, geprüft als Typ I-Markierungssystem**

- Systembezeichnung: **Eurolite 100 White Reflective Extrusion**
- Stoffbezeichnung: **Eurolite 100 White Reflective Extrusion**
- Stoffart: **Thermoplastikmasse**
- Verarbeitungstemperatur [° C]: **175**
- Schichtdicke [µm]: **3.000**
- Applikationsverfahren: **Ziehschuh**

**2.2 Eingemischte Beistoffe**

- Reflexkörperanteil: **45 %**
- Griffmittelanteil: **keine Angaben**

**2.3 Nachgestreute Beistoffe**

- Reflexkörpermenge, -hersteller, -bez.: **300 g/m<sup>2</sup>, Sovitec, 3 DTC - I**
- Griffmittel: **als Gemisch im Verhältnis 3 : 1 in den Reflexkörpern enthalten**

2.4 Die Applikation erfolgte nach Vorgabe des Antragstellers unter Angabe der o.g. technischen Daten (soweit nicht messbar) in dessen Räumen unter der Aufsicht der Deutschen Studiengesellschaft für Straßenmarkierungen e.V.

**3. Ergebnisse der Prüfung:**

3.1 Erreicht wurden die Anforderungen für die **Verkehrsklasse P 7**

3.2 Für die einzelnen verkehrstechnischen Eigenschaften wurden folgende Klassen gemäß DIN EN 1436 erreicht:


- Griffigkeit: **S 1**
- Nachsichtbarkeit, trocken: **R 3**
- Tagessichtbarkeit: **Q 3**
- Überrollbarkeit: **T 2**

3.3 Die Mindestanforderungen an die Verschleißfestigkeit von 90 % Restfläche wird erfüllt. Die Ergebnisse der physikalisch/chemischen Urmusterprüfung liegen bei der BAST vor.


Dieses Prüfzeugnis darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden. Auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der BAST.

Bergisch Gladbach, 28. Mai 2004

Leiter des Referates  
Straßenausstattung

  
( Dr. rer. nat. H.-H. Meseberg )  
Regierungsdirektor

Für die Sachbearbeiter:

  
( R. Keppler )  
Techn. Ang.

Brüderstraße 53  
51427 Bergisch Gladbach  
Postfach 1001 50  
51401 Bergisch Gladbach  
Telefon: 0 22 04 / 43 - 0  
Telefax: 0 22 04 / 43 - 673  
Internet: www.bast.de